

Medieninformation

Nr. 28

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 18. Januar 2022

Chemnitz

Motorradhelm und Zubehör aus Keller gestohlen

Zeit: 16.01.2022, 18:00 Uhr bis 17.01.2022, 11:40 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(192) In der Walter-Oertel-Straße gelangten Unbekannte zwischen Sonntag und Montagvormittag in die Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses. In der Folge brachen die Eindringlinge zwei Kellerabteile auf und entwendeten aus einer der Parzellen einen Motorradhelm sowie eine Motorradbrille, Handschuhe und Fahrradzubehör. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 2.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Laptop und Bargeld aus Kindergarten entwendet

Zeit: 14.01.2022, 16:20 Uhr bis 17.01.2022, 06:45 Uhr
Ort: OT Kappel

(193) Am vergangenen Wochenende stiegen Unbekannte über ein Fenster in die Räumlichkeiten einer Kindertagesstätte in der Platnerstraße ein. Im Inneren durchsuchten die Täter Räume und Schränke nach Brauchbarem. Letztlich verschwanden die Diebe mit einem Laptop und Bargeld im Gesamtwert von einigen hundert Euro. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen dem besonders schweren Falls des Diebstahls sowie Hausfriedensbruchs. (mg)

Beute in Schule gemacht

Zeit: 14.01.2022, 23:00 Uhr bis 17.01.2022, 06:15 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(194) In einer Schule in der Heinrich-Beck-Straße waren zwischen Freitagnacht und Montag früh Einbrecher zugange. Ersten Ermittlungen zufolge drangen die Unbekannten über ein Fenster in das Gebäude ein und durchsuchten anschließend auf zwei Etagen mehrere Räume. Nach einem ersten Überblick verschwanden die Täter mit einer Musikbox. Ob noch mehr entwendet wurde, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. (mg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Getriebesteuergeräte aus Lkw demontiert und gestohlen

Zeit: 30.12.2021, 12:00 Uhr bis 17.01.2022, 14:00 Uhr
Ort: OT Schönau

(195) Aus zwei auf einem Betriebsgelände in der Zwickauer Straße abgestellten Lkw MAN bauten Unbekannte jeweils das Getriebesteuergerät aus. Durch die Demontage entstand an den beiden Fahrzeugen ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca. 16.000 Euro. Der Stehlschaden der beiden Geräte beziffert sich insgesamt auf etwas mehr als 10.000 Euro. (mg)

Nach Kollision in Einfahrt geschleudert

Zeit: 17.01.2022, 15:30 Uhr
Ort: OT Schönau

(196) Vom Fahrbahnrand der Zwickauer Straße fuhr am Montagnachmittag der 36-jährige Fahrer eines Peugeot-Kleintransporters los. Dabei kollidierte der Kleintransporter mit einem landwärts fahrenden Pkw Mazda (Fahrerin: 74). Durch den Anstoß geriet der Mazda ins Schleudern, drehte sich und fuhr noch in eine Grundstückseinfahrt, wobei das Einfahrtstor mit Pfeiler beschädigt wurde. Insgesamt entstand bei dem Unfall Sachschaden in Höhe von etwa 17.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Hoher Sachschaden nach Kollision

Zeit: 17.01.2022, 15:05 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(197) Von einer Grundstückszufahrt nach links auf die Frankenberger Straße fuhr am Montag der 42-jährige Fahrer eines Pkw Subaru. Dabei kollidierte der Subaru mit einem die Frankenberger Straße stadteinwärts fahrenden Pkw Seat (Fahrerin: 40). Verletzt wurde bei dem Zusammenstoß niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 20.000 Euro. (Kg)

Vorfahrsfehler?

Zeit: 17.01.2022, 14:50 Uhr
Ort: OT Adelsberg

(198) Von der Walter-Janka-Straße auf die bevorrechtigte Zschopauer Straße fuhr am Montag die 35-jährige Fahrerin eines Pkw Renault. Dabei kollidierte der Renault mit einem auf der Zschopauer Straße fahrenden Pkw Skoda (Fahrer: 68). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Stromkabel von Betriebsgelände gestohlen

Zeit: 14.01.2022, 22:30 Uhr bis 17.01.2022, 05:00 Uhr
Ort: Penig

(199) Unbekannte Täter verschafften sich am vergangenen Wochenende unberechtigt Zutritt zu einem Betriebsgelände in der Dittmannsdorfer Straße. In der Folge schnitten sie etwa 20 Meter Elektrokupferkabel von einer Wasserpumpe ab und nahmen es mit. Zudem wurden weitere abgeschnittene Kabel zum Abtransport bereitgelegt. Der Stehlschaden beläuft sich auf etwa 250 Euro. Der Schaden, welcher durch den Ausfall der Wasserpumpe für die Firma entstand, summiert sich jedoch auf einen fünfstelligen Euro-Betrag. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (Re)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 18.01.2022, 07:10 Uhr
Ort: Penig, OT Wernsdorf

(200) Aus Richtung Leipzig kommend bog am Dienstag früh der 50-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleinbusses von der S 51 nach links in die Straße Am Zeisig ab. Dabei kollidierte der Kleinbus mit einem auf der S 51 entgegenkommenden Pkw Dacia (Fahrer: 41). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro. (Kg)

Drei Verletzte nach Kollision

Zeit: 17.01.2022, 22:00 Uhr
Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(201) Auf der Autobahn 4 überholte am Montag ein in Richtung Chemnitz fahrender Pkw VW (Fahrer: 54) einen Lkw, als sich von hinten ein Pkw Opel näherte. Der Opel-Fahrer (43) versuchte noch, dem VW nach rechts auszuweichen, konnte eine Kollision mit dem Pkw jedoch nicht verhindern. Durch den Anstoß schleuderte der VW nach links in die Mittelleitplanke. Der Opel kam nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand. Beide Fahrer sowie eine Mitfahrerin (27) des Opel erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Corona-Kontrolle zieht Ermittlungen nach sich/Zeugengesuch

Zeit: 17.01.2022, 12:30 Uhr bis 12:45 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(202) Zur Durchsetzung der geltenden Corona-Schutz-Bestimmungen fand am gestrigen Mittag in einem Einkaufsmarkt in der Bockauer Talstraße eine gemeinsame Kontrolle von Bediensteten des zuständigen Landratsamtes und des Auer Polizeireviereviere statt. Dabei wurde unter anderem auf das vorgeschriebene Tragen einer FFP2-Maske geachtet.



Gegen 12:30 Uhr betrat eine Kundin (58) den Markt, die lediglich einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz trug. Der an der Kontrolle beteiligte Polizist (22) mahnte daraufhin die FFP2-Maske an, woraufhin sich die Frau echauffierte und den Beamten offenbar beleidigte. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand wollte der 22-Jährige daraufhin die Personalien der 58-Jährigen erheben, was die Frau durch ihr Verhalten zu verhindern versuchte. In der Folge wendete der Polizist einfache körperliche Gewalt gegen die 58-Jährige an, um ihre Identität festzustellen. Schließlich machte die Frau gegenüber hinzugerufenen Einsatzkräften Angaben zu ihrer Person und wurde vor Ort entlassen.

Am Nachmittag erschien die 58-Jährige auf einem Polizeirevier und erstattete gegen den handelnden 22-jährigen Polizisten Anzeige wegen Körperverletzung im Amt. Nach ihrem Bekunden war sie bei der polizeilichen Maßnahme zur Identitätsfeststellung leicht verletzt worden. Auch gegen die Frau wurden Ermittlungen wegen Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung, Beleidigung sowie Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte eingeleitet.

Die Ermittlungen zu den Geschehnissen in dem Auer Einkaufsmarkt führt nunmehr die Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz. Es werden Zeugen gesucht. Wer hat die Geschehnisse am Montagmittag in der Bockauer Talstraße beobachtet und kann weitere Angaben machen? Wer kann konkrete Aussagen zum Verhalten des Polizisten und der 58-jährigen Frau treffen?

Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefon 0371 387-3448 entgegen. (Ry)

Autos kollidierten an Einmündung

Zeit: 17.01.2022, 10:30 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(203) Am Montagvormittag fuhr der 91-jährige Fahrer eines Pkw Toyota von der Schneeberger Straße nach links auf die bevorrechtigte Eibenstocker Straße (S 274). Dabei kollidierte der Toyota mit einem auf der Eibenstocker Straße von links kommenden Pkw Ford. Der Ford-Fahrer (70) erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro.

Von Fahrbahn abgekommen

Zeit: 17.01.2022, 14:00 Uhr

Ort: Jöhstadt

(204) Der 25-jährige Fahrer eines Pkw VW war am Montagnachmittag in der Jöhstädter Straße in Richtung Grumbach unterwegs. Dabei kam der VW nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der Fahrer sowie zwei Mitfahrerinnen (beide 15) erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6.500 Euro. (Kg)



Fußgänger schwer verletzt

Zeit: 17.01.2022, 16:10 Uhr
Ort: Hohndorf

(205) In der Lichtensteiner Straße war am Montagnachmittag der 82-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes unterwegs, als plötzlich ein Fußgänger (59) die Straße überquerte. Der 59-Jährige wurde von dem Pkw erfasst und dabei schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. (Kg)

Landkreis Meißen

Zwei Unfälle und mehrere Verletzte kurz vorm Dreieck

Zeit: 17.01.2022, 14:50 Uhr
Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(206) Der 18-jährige Fahrer eines Pkw Porsche war am Montagnachmittag auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Ungefähr 700 Meter vor dem Autobahndreieck Nossen geriet der Porsche auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern und kollidierte mit einem Renault-Kleintransporter sowie der Leitplanke. Dabei wurden der Porsche-Fahrer und sein Beifahrer (33) leicht verletzt. Der Renault-Fahrer (55) erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 61.500 Euro.

Unmittelbar vor diesem Unfall geriet an ungefähr derselben Stelle ein Mercedes-Kleintransporter auf der winterglatten Fahrbahn ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich mehrfach. Dabei erlitt der Fahrer (24) des Mercedes nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Der entstandene Sachschaden beziffert sich auf etwa 10.000 Euro.

Die Richtungsfahrbahn war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. (Kg)

Stau und Zeuge stoppten Flüchtenden

Zeit: 17.01.2022, 15:50 Uhr
Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(207) Knapp einen Kilometer vor dem Parkplatz „Am Steinberg“ streifte am Montagnachmittag auf der Autobahn 4 ein in Richtung Dresden fahrender Renault-Kleintransporter (Fahrer: 22) beim Vorbeifahren einen Pkw VW (Fahrer: 39). Danach setzte der Kleintransporter-Fahrer seine Fahrt ohne anzuhalten fort, konnte jedoch etwa 300 Meter weiter im Stau durch einen Lkw-Fahrer gestellt und festgehalten werden. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Am Renault und dem VW entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)